

Modulordnung

für den Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik
für das Lehramt an Gymnasien - Kirchenmusik
(in der Fassung der Änderungsordnung vom 14. Juli 2021)*¹

allgemeines Qualifikationsziel:

Der Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik für das Lehramt an Gymnasien - Kirchenmusik qualifiziert für Tätigkeiten als Musiker, Pädagoge, Musikwissenschaftler in freien Berufsfeldern sowie für ein Masterstudium Doppelfach Schulmusik - Kirchenmusik.

Die Studierenden entwickeln ein hohes künstlerisches Niveau und bilden ein eigenes künstlerisches und pädagogisches Profil aus.

Es wird der Abschluss "Bachelor of Education" (B.Ed.) erreicht.

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 101	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Künstlerische Kernfächer I	
Verantwortlich	W3-Professur Kirchenmusik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erweitern ihre Vorkenntnisse in instrumentaler und dirigentischer Hinsicht.	
Inhalt	Elementare künstlerisch-praktische Fähigkeiten in Orgelliteraturspiel und Chordirigieren in unterschiedlichen Stil- und Repertoirebereichen. Grundlagen des gottesdienstlichen Orgelspiels. Hochschulchor oder Kammerchor.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der entsprechenden Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben, ggf. projektbezogene Exkursionen	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	20 CP = 600 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Einzelunterricht "Orgel Literatur"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 180 h Selbststudium = 210 h gesamt ≈ 7 CP
	Einzelunterricht "Liturgisches Orgelspiel"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 60 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP
	Einzel- und Gruppenunterricht "Chordirigieren"	90 h Präsenzzeit (2x3 SWS) + 150 h Selbststudium = 240 h gesamt ≈ 8 CP
	Gruppenunterricht "Chor"	60 h Präsenzzeit (2x2 SWS) = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	vier Testate (Orgel Literatur, Liturgisches Orgelspiel, Chordirigieren, Chor)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 102	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Künstlerische Kernfächer II	
Verantwortlich	W3-Professur Kirchenmusik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen eine zunehmende Sicherheit im künstlerischen Vortrag.	
Inhalt	Weiterentwicklung der technischen Grundlagen, der Repertoirekenntnisse und der künstlerischen Fertigkeiten.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der entsprechenden Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben, öffentliche Auftritte und Vorspiele, ggf. projektbezogene Exkursionen und bestandene Modulprüfung (Modulnote wird für die Bachelornote dreifach gewichtet)	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	23 CP = 690 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Einzelunterricht "Orgel Literatur" Einzelunterricht "Liturgisches Orgelspiel" Einzel- und Gruppenunterricht "Chordirigieren" Gruppenunterricht "Chor"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 240 h Selbststudium = 270 h gesamt ≈ 9 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 90 h Selbststudium = 120 h gesamt ≈ 4 CP 90 h Präsenzzeit (2x3 SWS) + 150 h Selbststudium = 240 h gesamt ≈ 8 CP 60 h Präsenzzeit (2x2 SWS) = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Orgel Literatur: Vortrag eines Programms mit Werken unterschiedlicher Stilistik einschl. J. S. Bachs (fachpraktische Prüfung, ca. 15 min). Liturgisches Orgelspiel: Improvisation einer c.f.-gebundenen Form, vorbereitetes und Vom-Blatt-Spiel von Liedern in eigener Harmonisierung auf der Orgel, Beherrschung der gängigen Liturgie (fachpraktische Prüfung, ca. 15 min). Chordirigieren: Probenarbeit an einem einfachen Chorwerk (fachpraktische Prüfung, ca. 20 min). ein Testat (Chor)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 103	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Künstlerische Kernfächer III	
Verantwortlich	W3-Professur Kirchenmusik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben eine zunehmende Reife zu selbständiger Interpretation.	
Inhalt	Auf der Grundlage der bereits erworbenen instrumentalen und dirigistischen Fertigkeiten werden die Repertoirekenntnisse erweitert, die Methodik der Chorarbeit vertieft und die Sicherheit in der musikalischen Umsetzung und Darbietung gefördert. Beherrschung unterschiedlicher Improvisationsmodelle mit dem Ziel individueller Umsetzung.	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul SK 101 oder vergleichbare Leistung	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der entsprechenden Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben, öffentliche Auftritte und Vorspiele, ggf. projektbezogene Exkursionen	
empfohlen für	5. und 6. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	22 CP = 660 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Einzelunterricht "Orgel Literatur" Einzelunterricht "Liturgisches Orgelspiel" Einzel- und Gruppenunterricht "Chordirigieren" Gruppenunterricht "Chor"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 240 h Selbststudium = 270 h gesamt ≈ 9 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 90 h Selbststudium = 120 h gesamt ≈ 4 CP 90 h Präsenzzeit (2x3 SWS) + 150 h Selbststudium = 240 h gesamt ≈ 8 CP 30 h Präsenzzeit (1x2 SWS) = 30 h gesamt ≈ 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	vier Testate (Orgel Literatur, Liturgisches Orgelspiel, Chordirigieren, Chor) (Testat für Chor wird im Zeugnis ausgewiesen)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 104	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Ergänzende Fächer I	
Verantwortlich	W3-Professur Kirchenmusik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben über die künstlerischen Kernfächer hinaus ergänzende, grundlegende Kompetenzen in musikalisch-praktischen Handlungsfeldern, die für die spätere schulische und kirchenmusikalische Praxis Bedeutung haben.	
Inhalt	<p>Klavier: umfassende technische Grundlagen, Stil- und Repertoirekenntnisse. Gesang: Grundfähigkeiten solistischen Singens und chorischer Stimmbildung/ Sprecherziehung (Stimmbildung/Sprecherziehung erfolgt im Bachelor- und Masterstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik im Rahmen des Fachs Gesang im Gesamtumfang von 2 CP) Populärmusik: Grundlagen jazzorientierter Harmonik und Improvisation. Continuospiel: Einführung in die Generalbasspraxis und Schärfung des stilistischen Bewusstseins. Tonsatz und Gehörbildung: satztechnische Grundlagen, Harmonik, Kationalsatz u.a. und deren gehörmäßige Erfassung. Schulpraktisches Musizieren: Aufbau fachpraktischer Grundkompetenzen, darunter stilistisch vielfältiges Lied- und Liedbegleitspiel.</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Keine	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme, Üben und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	15 CP = 450 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	<p>Einzelunterricht "Klavier"</p> <p>Einzelunterricht "Gesang"</p> <p>Übung "Tonsatz"</p> <p>Übung "Gehörbildung"</p> <p>Gruppenunterricht "Populärmusik"</p> <p>Einzelunterricht "Continuospiel"</p> <p>Einzelunterricht "Schulpraktisches Musizieren"</p>	<p>30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 60 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP</p> <p>30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP</p> <p>30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP</p> <p>30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP</p> <p>60 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 30 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (2x0,75 SWS) + 7,5 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP</p> <p>15 h Präsenzzeit (2x0,5 SWS) + 45 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP</p>
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Modulprüfung:</p> <p>Populärmusik: Vertrautheit mit Jazz-Harmonik und -Rhythmik; Vortrag (ggf. im Ensemble) mehrerer, stilistisch unterschiedlicher Lieder oder Stücke aus dem Bereich der Neuen Geistlichen Musik, des Gospel/ Spiritual o.ä. unter besonderer Berücksichtigung differenzierter Begleit-Patterns (Ballade, Rock, Swing, Latin); Re-Harmonisierung alter</p>	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 104	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	<p>Kirchenlieder mit entsprechenden Vorspielen/ Arrangements; Erstellen eines Lead-Sheets (fachpraktische Prüfung, ca. 25 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen)</p> <p>sechs Testate (Klavier, Gesang, Tonsatz, Gehörbildung, Continuospiel, Schulpraktisches Musizieren)</p>
--	--

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 105	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Ergänzende Fächer II	
Verantwortlich	W3-Professur Kirchenmusik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben Kenntnisse und Fertigkeiten, die die Künstlerischen Kernfächer ergänzen und von ihnen mit zunehmender Selbständigkeit gehandhabt werden können.	
Inhalt	Erweiterung und Vertiefung der technischen und stilistischen Grundlagen auf dem Klavier und im Gesang durch Erarbeitung einer zunehmend anspruchsvollen Literatur. Erweiterte Kenntnisse im Tonsatz, anspruchsvolle Schulung des Gehörs, stil- und instrumentenspezifisches Continuospiel. Das Element „Partiturspiel“ im Fach Partiturspiel/ Schulpraktisches Musizieren ergänzt die Chorleitungsausbildung; stilistisch vielfältiges Lied- und Liedbegleitspiel, klaviertypische Improvisationsformen, Modulationstechniken und Vom-Blatt-Spiel setzen schulpraktische Akzente.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der entsprechenden Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben sowie bestandene Modulprüfung (Modulnote wird für die Bachelornote vierfach gewichtet)	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	13 CP = 390 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Einzelunterricht "Klavier" Einzelunterricht "Gesang" Übung "Tonsatz" Übung "Gehörbildung" Einzelunterricht "Partiturspiel/ Schulpraktisches Musizieren" Einzelunterricht "Continuospiel"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 90 h Selbststudium = 120 h gesamt ≈ 4 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 11,25 h Präsenzzeit (1x0,75 SWS) + 18,75 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Klavier: Vortrag von drei Werken unterschiedlicher Stilistik einschl. J. S. Bachs; mindestens ein Werk ist auswendig vorzutragen (fachpraktische Prüfung, ca. 20 min). Gesang: Vortrag zweier Gesangsstücke und eines oder zweier Sprechtexte (fachpraktische Prüfung, ca. 10 min). Gehörbildung (schriftliche Prüfung M2, 60 min): - Einstimmiges Diktat (freitonal) - Klaviersatzdiktat oder drei- bis vierstimmiges Chorsatzdiktat	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 105	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	<ul style="list-style-type: none"> - Generalbass- oder Funktionsdiktat (diatonisch) - Zweistimmiges Gedächtnisbeispiel (erweitert tonal) - Mindestens eines der Diktate soll vom Tonträger gegeben und mit Aufgaben zur Höranalyse bearbeitet werden. <p>Gehörbildung (mündliche Prüfung M2, ca. 15 min):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vom-Blatt-Singen von Stimmen aus Chorsätzen (erweitert tonal oder freitonal) - Erkennen und Singen von vier- bis fünfstimmigen Klängen, Intervallen und Skalen - Bestimmen von Klangverbindungen (einschließlich Modulation). <p>Continuospiel: stilistisch angemessener, vorbereiteter Vortrag eines Rezitativs und einer Arie auf dem Cembalo oder dem Orgelpositiv. Vom-Blatt-Spiel eines mittelschweren bezifferten Basses (fachpraktische Prüfung, ca. 10 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen).</p> <p>zwei Testate (Tonsatz, Partiturspiel/ Schulpraktisches Musizieren)</p>
--	---

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 106	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Ergänzende Fächer III	
Verantwortlich	W3-Professur Kirchenmusik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden vertiefen ihre Kenntnisse und Fähigkeiten zur Ergänzung der künstlerischen Kernfächer. Sie können sich Musiktheorie und kompositorische Praxis der Gegenwart zunehmend eigenständig aneignen und sich hiermit in der künstlerischen Praxis auseinandersetzen.	
Inhalt	Bei Vertiefung der technischen Fertigkeiten wird die interpretatorische Selbständigkeit weiter entwickelt. Ausdifferenzierung der in den früheren Modulen erlernten Fähigkeiten und Fertigkeiten mit individueller Schwerpunktsetzung (Jazz-Pop-Rock, Neue Musik, Elektronische Musik und Computermusik, Instrumentation).	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul SK 104 oder vergleichbare Leistung	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der entsprechenden Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und Üben sowie bestandene Modulprüfung (Modulnote wird für die Bachelornote vierfach gewichtet)	
empfohlen für	5. und 6. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	11 CP = 330 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Einzelunterricht "Klavier"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 60 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP
	Einzelunterricht "Gesang"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
	Übung "Tonsatz"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
	Übung "Gehörbildung"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
	Einzelunterricht "Partiturspiel/ Schulpraktisches Musizieren"	30 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Modulprüfung:</p> <p>Partiturspiel/ Schulpraktisches Musizieren: Vorbereiteter Vortrag einer mittelschweren Chorpartitur a cappella (auch unter Einbeziehung der Gesangsstimme) und eines Chor-Orchester-Satzes in modernen Schlüsseln sowie ausgewählter Orchesterpartiturbeispiele verschiedener Epochen, auch unter Einbeziehung anspruchsvoller Bläsertranspositionen. Vom-Blatt-Spiel einer einfachen Chorpartitur in neuen und eines Choralsatzes in alten Schlüsseln mit 20 min Vorbereitung (fachpraktische Prüfung, ca. 20 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen).</p> <p>Gehörbildung (schriftliche Prüfung O, 60 min):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einstimmiges Diktat (nicht tonal gebunden) - Vierstimmiges Diktat (polyphon) 	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 106	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	<ul style="list-style-type: none"> - Generalbassdiktat (mit Chromatik) - Dreistimmiger Klaviersatz als Gedächtnisbeispiel <p>Mindestens eines der Diktate soll vom Tonträger gegeben und mit Aufgaben zur Höranalyse bearbeitet werden.</p> <p>Gehörbildung (mündliche Prüfung O, ca. 15 min):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vom-Blatt-Singen (20. Jahrhundert) - Singen und Bestimmen komplexer Intervallfolgen, Klänge und Skalen - Bestimmen von Klangverbindungen und Modulationen. <p>(Für Gehörbildung wird im Zeugnis eine Note ausgewiesen, die aus dem Durchschnitt der Noten der schriftlichen und der mündlichen Prüfung Gehörbildung gebildet wird.)</p> <p>Tonsatz (Klausur, 180 min):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausarbeitung einer dreistimmigen Fugenexposition mit Zwischensatz, einer mindestens dreistimmigen Cantus-firmus-Bearbeitung und eines vierstimmigen Kantionalsatzes (Note wird im Zeugnis ausgewiesen). <p>zwei Testate (Klavier, Gesang)</p>
--	---

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 107	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wissenschaftliche und Kirchliche Fächer I	
Verantwortlich	W3-Professur Kirchenmusik, W3-Professur Musikwissenschaft, W3-Professur Musikpädagogik/-didaktik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen grundlegende Kompetenzen wissenschaftlichen Arbeitens, indem sie sich mit wesentlichen Epochen der Musikgeschichte von der Antike bis zum 18. Jahrhundert und ihren zentralen musikalischen Formen und Gattungen, dem musikalischen Instrumentarium und insbesondere der Orgel befassen und sich in t hymnologischen Fragestellungen kirchenmusikalische Handlungsfelder in der Verknüpfung von Theorie und Praxis erschließen.	
Inhalt	Überblick über die Musikgeschichte von der Antike bis zum 18. Jahrhundert und über musikalische Formen und Gattungen. Kenntnis von Werkzeugen und Methoden des wissenschaftlichen Arbeitens. Kenntnisse des musikalischen Instrumentariums und der Geschichte und Stilistik des Orgelbaus. Grundfragen der Hymnologie (Geschichte und Gegenwart des Kirchenliedes) und der Choralkunde (Gregorianik / Deutscher Liturgiegesang). Kirchenmusikalisch relevante Handlungsfelder des kirchlichen Lebens.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der entsprechenden Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme und bestandene Modulprüfung (Modulnote wird für die Bachelornote fünffach gewichtet)	
empfohlen für	1. und 2. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	10 CP = 300 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Vorlesung "Musikgeschichte im Überblick" Übung "Musikgeschichte im Überblick" Vorlesung "Formenlehre" Vorlesung "Instrumentenkunde" Vorlesung "Orgelkunde" Vorlesung "Hymnologie" (evangelische Studierende) Vorlesung "Hymnologie" (katholische Studierende) Seminar "Choralkunde/ Gregorianik" (evangelische Studierende) Seminar "Choralkunde/ Gregorianik" (katholische Studierende)	45 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 15 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 7,5 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 11,25 h Präsenzzeit (1x1 SWS) + 18,75 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 7,5 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 45 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 15 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 45 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 0 h Selbststudium = 45 h gesamt ≈ 1,5 CP 22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 7,5 h Selbststudium = 30 h gesamt ≈ 1 CP 45 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 0 h Selbststudium = 45 h gesamt ≈ 1,5 CP

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 107	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Prüfungsformen und -leistungen	<p>Modulprüfung:</p> <p>Musikgeschichte im Überblick: Klausuren zur Vorlesung (60 min je Semester).</p> <p>Orgelkunde: Referat (ca. 15 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen).</p> <p>Formenlehre: Kenntnis zentraler musikalischer Formen (Klausur, 90 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen).</p> <p>Hymnologie: Überblick über die Geschichte der Kirchenliedes und des Gesangbuches unter Berücksichtigung theologie-, frömmigkeits- und musikgeschichtlicher Aspekte. Kenntnis des Gesangbuches und seiner Verwendung. Kriterien der Liedauswahl (mündliche Prüfung, ca. 15 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen).</p> <p>Choralkunde: Grundkenntnisse zum gregorianischen Repertoire und seiner Ausführung. Zusätzlich für Studierende der katholischen Kirchenmusik; Einstudierung und Dirigat eines einstimmigen Gesangs, Kenntnis der Lektionstöne und der Vorsänger- und Choralmelodien des geltenden kath. Gesangbuches (ev. ca. 10 min, kath. ca. 20 min, Note wird im Zeugnis ausgewiesen).</p> <p>Testat (Instrumentenkunde, wird im Zeugnis ausgewiesen), Testat (Musikgeschichte im Überblick) für Referat (ca. 20 min. Redezeit), alternativ Hausarbeit/en (Gesamtumfang ca. 6 Seiten) nach Festlegung durch den Dozenten (Bewertung "bestanden/nicht bestanden") - die Leistung kann in diesem Modul oder im Modul SK 108 erbracht werden.</p>
---------------------------------------	--

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 108	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wissenschaftliche und Kirchliche Fächer II	
Verantwortlich	W3-Professur Kirchenmusik, W3-Professur Musikwissenschaft, W3-Professur Musikpädagogik/-didaktik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erwerben vertiefte und anwendungsbereite Kompetenzen in der Methodik wissenschaftlichen Arbeitens und in der Vernetzung fächerspezifischer Kenntnisse. Sie erlangen einen Gesamtüberblick über die Musikgeschichte des 19. bis 21. Jahrhunderts. Sie haben sich mit grundlegenden theologischen Fragestellungen und deren Umsetzung in der kirchenmusikalischen Praxis auseinandergesetzt. Sie haben Einblick in musikpädagogische Grundfragen und kennen Geschichte und Grundbegriffe der Musikdidaktik.	
Inhalt	Überblick über die Musikgeschichte des 19. bis 21. Jahrhunderts. Einführung in und Vorbereitung von musikpädagogischem Handeln einerseits hinsichtlich der Sache Musik als historischem und musiktheoretischem Objekt, andererseits hinsichtlich der Bedingungen ihrer Lehre als ästhetischem Objekt. Grundfragen der Bibel- und Glaubenskunde, Kirchenmusikalisch relevante Handlungsfelder des kirchlichen Lebens.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der entsprechenden Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	ggf. Referate und bestandene Modulprüfung (Modulnote wird für die Bachelornote zweifach gewichtet)	
empfohlen für	3. und 4. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	9 CP = 270 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Vorlesung "Musikgeschichte im Überblick" Übung "Musikgeschichte im Überblick" Vorlesung "Theologische Grundlagen" Seminar "Einführung in die Musikpädagogik"	45 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 15 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 22,5 h Präsenzzeit (2x1 SWS) + 67,5 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP 45 h Präsenzzeit (2x2 SWS) + 15 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP 22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Musikgeschichte im Überblick: Klausuren zur Vorlesung (60 min je Semester). (Für Musikwissenschaft wird eine Gesamtnote im Zeugnis ausgewiesen, die sich aus dem Durchschnitt der Noten der Klausuren Musikgeschichte im Überblick in den Modulen SK 107 und SK 108 errechnet.) Musikpädagogik/ -didaktik: Hausarbeit (Bearbeitungszeit: drei Wochen, Note wird im Zeugnis ausgewiesen) - <i>Prüfungsvorleistung: Referat (45 min) mit Handout (Bearbeitungszeit eine Woche)</i> Testat (Theologische Grundlagen) Testat (Musikgeschichte im Überblick) für Referat (ca. 20 min. Redezeit), alternativ Hausarbeit/en (Gesamtumfang ca. 6 Seiten) nach Festlegung durch den Dozenten (Bewertung "bestanden/nicht bestanden") - die Leistung kann in diesem Modul oder im Modul SK 107 erbracht werden.	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 109	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Wissenschaftliche und Kirchliche Fächer III	
Verantwortlich	W3-Professur Kirchenmusik, W3-Professur Musikpädagogik/-didaktik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden erlangen die Fähigkeit, vorhandenes Fach- und Methodenwissen auf konkrete thematische Fragestellungen anzuwenden und ggf. fächerübergreifend zu verknüpfen.	
Inhalt	Wissenschaftliche und praktische Grundlagen der Musikdidaktik. Praktisch-theologischen Grundlagen der Kirchenorganisation, des Gemeindeaufbaus und der Rolle der Kirchenmusik.	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul SK 107 oder vergleichbare Leistung	
Literaturangabe	Wird zu Beginn der entsprechenden Lehrveranstaltungen bekannt gegeben.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	regelmäßige Teilnahme, Referate und bestandene Modulprüfung.	
empfohlen für	5. und 6. Semester	
Dauer	2 Semester	
Arbeitsaufwand	5 CP = 150 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Vorlesung "Theologische Grundlagen"	22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP
	Seminar "Fachdidaktische Grundlagen"	22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 67,5 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Modulprüfung:</p> <p>Theologische Grundlagen: In den Prüfungen dieses Moduls werden konfessionsbedingte Unterschiede berücksichtigt.</p> <p>Bibelkunde: Grundkenntnisse über die wichtigsten biblischen Bücher, ihre Entstehung und theologische Aussage. Grundfragen der Biblischen Theologie.</p> <p>Glaubenslehre: Grundlagen des christlichen Bekenntnisses und seiner Aussagen innerhalb der Gegenwart.</p> <p>Kirchenkunde / Praktische Theologie: Kenntnis der kirchlichen Strukturen. Stellung und Aufgaben der Kirchenmusik in Kirche und Gemeinde.</p> <p>Die theologischen Teildisziplinen werden einzeln geprüft (jeweils ca. 10 Minuten, gesamt 30 Minuten). (Die Noten werden zu gleichen Teilen zu einer gemeinsamen Note zusammengefasst. Diese wird im Zeugnis ausgewiesen.)</p>	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 113	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Interdisziplinäre Projekte I	
Verantwortlich	W3-Professur Musikpädagogik/-didaktik	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik	
Qualifikationsziele	Die Studierenden sind in der Lage, interdisziplinäre Zusammenhänge (Vertiefung und Vernetzung) herzustellen (IP).	
Inhalt	Interdisziplinäre Projekte: thematisieren in einer gemeinsamen Veranstaltung Brüche zwischen und Überschneidungen von mindestens zwei Disziplinen des Lehramtsstudiums Musik. Jede Disziplin soll möglichst durch je eine Lehrperson vertreten werden, eine davon muss Musikdidaktiker sein.	
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung zum Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik und Nachweis von mindestens einem absolvierten Studienjahr in einem der projektbezogenen Fächer.	
Literaturangabe	Unter www.hmt-leipzig.de .	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	bestandene Modulprüfung (Dasselbe Projekt kann nur in einem Modul angerechnet werden.)	
empfohlen für	5. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	2 CP = 60 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Projekt "Interdisziplinäres Projekt (Musikdidaktik)"	30 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 30 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Nachweis eines Projekt-Ergebnisses je Projekt. Der Nachweis kann entsprechend dem Thema des Projekts in einem gestalterischen und/oder schriftlichen Produkt und/oder einer praktischen Demonstration bestehen.	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 115	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Bachelorarbeit
Verantwortlich	W3-Professur Musikpädagogik/-didaktik
Modulturnus	Jedes Semester
Verwendbarkeit	Pflichtmodul im Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik-Kirchenmusik
Qualifikationsziele	entsprechend § 22 Prüfungsordnung für die Bachelorstudiengänge Doppelfach
Inhalt	Angemessene wissenschaftliche Auseinandersetzung mit einem für eine der beiden Studienrichtungen relevanten Thema. Schriftliche Darstellung und sachgemäßer Umgang mit Quellen und Sekundärliteratur. Die Arbeit kann künstlerisch-praktische Anteile einschließen.
Teilnahmevoraussetzungen	Es müssen mindestens 120 CP erworben sein.
Literaturangabe	Entfällt
Vergabe von Credit Points [CP] für:	bestandene Bachelorarbeit
empfohlen für	6. Semester
Dauer	1 Semester
Arbeitsaufwand	10 CP = 300 Arbeitsstunden (Workload)
Lehrformen	entfällt
Prüfungsformen und -leistungen	Bachelorarbeit

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 116 [05-BWI-01-SEK]	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Einführung in die Schulpädagogik und die Allgemeine Didaktik (BiWi I)
Verantwortlich	Professur für Allgemeine Didaktik und Schulpädagogik des Sekundarbereichs (Erziehungswissenschaftliche Fakultät der Universität Leipzig)
Modulturnus	Jedes Semester
Verwendbarkeit	Pflichtmodul in den Bachelorstudiengängen Doppelfach
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen Aufgaben und Tätigkeitsfelder der Lehrer/innen - reflektieren Bedeutung und Besonderheiten des Berufs und der damit verbundenen Rolle in Bildung, Erziehung, Unterricht, Beurteilung, Schulentwicklung und Beratung - kennen Theorien und Konzepte der Schule - kennen Theorie, Konzepte und Methoden des Unterrichts - kennen aktuelle Ergebnisse der Schul- und Unterrichtsforschung und reflektieren sie im Hinblick auf spezifische schulische und didaktische Handlungsfelder - reflektieren, was bei der Planung von Unterricht beachtet werden muss - wissen um die Bedeutung individueller Förderung und kennen Konzepte des didaktischen Umgangs mit Heterogenität, Integration und Inklusion - kennen Entwicklungen der Curriculumforschung und den Stand aktueller curricularer Anforderungen an Unterricht in Lehrplänen und Bildungsstandards - sind mit Grundlagen der Klassenführung vertraut und ziehen daraus Konsequenzen für die Planung und Gestaltung von Unterricht - sind mit Grundlagen der Erhebung, Fremd- und Selbstbewertung sowie der Rückmeldung und Förderung von Schüler/innenleistung vertraut
Inhalt	<p>Grundlagen der Schulpädagogik und der Allgemeinen Didaktik (VO)</p> <p>Tätigkeitsfelder, Beruf und Rolle der Lehrkraft (SO)</p> <p>Lehren und Lernen in der Sekundarstufe (SO)</p>
Teilnahmevoraussetzungen	Zulassung in einen Bachelorstudiengang Doppelfach
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Lehrveranstaltungen und bestandene Modulprüfung
empfohlen für	1. Semester
Dauer	1 Semester
Arbeitsaufwand	10 CP = 300 Arbeitsstunden (Workload)

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 116 [05-BWI-01-SEK]	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Lehrformen	Vorlesung "Grundlagen der Schulpädagogik und der Allgemeinen Didaktik"	22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 67,5 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP
	Seminar "Tätigkeitsfelder, Beruf und Rolle der Lehrkraft"	22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 82,5 h Selbststudium = 105 h gesamt ≈ 3,5 CP
	Seminar "Lehren und Lernen in der Sekundarstufe"	22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 82,5 h Selbststudium = 105 h gesamt ≈ 3,5 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Klausur (teilweise oder vollständig Multiple Choice, 90 min)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 117 [05-BWI-02]	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Praxis- und Studienfeld Schule (BiWi II)	
Verantwortlich	Professur für International und interkulturell vergleichende Bildungswissenschaft (Erziehungswissenschaftliche Fakultät der Universität Leipzig)	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul in den Bachelorstudiengängen Doppelfach	
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen die Besonderheiten ihres späteren Tätigkeitsfeldes Schule - kennen Verfahren der Erkundung der Schule und wenden diese für die Beschreibung und Analyse der Praktikumsschule an - kennen Verfahren der Unterrichtsbeobachtung und wenden diese für die Beschreibung und Analyse des Unterrichts unter allgemein didaktischen Gesichtspunkten an - bereiten unter allgemein didaktischen Gesichtspunkten und unter Anleitung von schulischen Mentor/innen Unterrichtssequenzen vor, führen sie durch und reflektieren sie - kennen Belastungen im Lehrer/inberuf und Strategien für deren Bewältigung, analysieren Aufgaben der Lehrkräfte im Schulalltag und reflektieren den Wechsel von der Schüler/in- zur Lehrer/inrolle und die Berufswahlentscheidung 	
Inhalt	Schule als Praxis- und Studienfeld (Projektseminar)	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul 05-BWI-01-SEK	
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Lehrveranstaltungen und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	2. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	5 CP = 150 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Seminar "Praxis- und Studienfeld Schule" Schulpraktische Studien "SPS"	22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 22,5 h Selbststudium = 45 h gesamt = 1,5 CP 75 h Präsenzzeit (1x5 SWS) + 30 h Selbststudium = 105 h gesamt = 3,5 CP
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Modulprüfung: Portfolio - zielgerichtete und systematische Sammlung von bearbeiteten Aufgaben zu einem komplexen Themengebiet, die sowohl die Erkundungstätigkeit im Praxis- und Studienfeld Schule dokumentiert als auch die Lernbiografie des/der Lernenden zu diesem Themengebiet leistungsrelevant reflektiert und evaluiert (Bearbeitungsdauer vier Wochen). Die Prüfungsleistung wird mit bestanden/nicht bestanden bewertet.</p>	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 118 [05-BWI-03]	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Entwicklungspsychologie (BiWi III)	
Verantwortlich	Professur für Pädagogische Psychologie I (Erziehungswissenschaftliche Fakultät der Universität Leipzig)	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul in den Bachelorstudiengängen Doppelfach	
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - kennen die wichtigsten Theorien und Ergebnisse zur Entwicklung in Kindheit und Jugend - sind in der Lage, die Angemessenheit sowie Vor- und Nachteile von Lernumgebungen und Instruktionkonzepten auf der Grundlage der Kenntnisse der modernen Entwicklungspsychologie zu bewerten - nutzen die Kenntnisse der modernen Entwicklungspsychologie zum Verständnis der Unterrichts- und Schulerfahrungen von Schülerinnen und Schülern - nutzen die Kenntnisse der modernen Entwicklungspsychologie, um ihre Überzeugungen zur vorteilhaften Gestaltung von Schule und Unterricht zu überprüfen 	
Inhalt	Entwicklungspsychologie (VO) Entwicklungspsychologie (SO)	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul 05-BWI-01-SEK	
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Lehrveranstaltungen und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	3. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	5 CP = 150 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Vorlesung "Entwicklungspsychologie" Seminar "Entwicklungspsychologie"	11,25 h Präsenzzeit (1x1 SWS) + 33,75 h Selbststudium = 45 h gesamt ≈ 1,5 CP 22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 82,5 h Selbststudium = 105 h gesamt ≈ 3,5 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Portfolio - zielgerichtete und systematische Sammlung von Lernaufgaben, die die selbst gesteuerten und eigenverantwortlichen Lernprozesse der Studierenden in der Auseinandersetzung mit entwicklungspsychologischen bzw. pädagogisch-psychologischen Fachtexten widerspiegeln. Es dient sowohl zur Sicherung der in den Lehrveranstaltungen erarbeiteten Inhalte als auch zur Prüfung der zu erreichenden Lernziele. Das Portfolio setzt sich aus einem Pflicht- und einem Wahlpflichtteil zusammen: Der Pflichtteil enthält eine zusammenfassende Bearbeitung und Reflexion der im Modul gestellten Lernaufgaben (z.B. auf der Grundlage eines Lerntagebuchs). Der Wahlpflichtteil enthält eine von der zu prüfenden Person bestimmte Auswahl an Materialien (z.B. Recherchen, Protokolle, Referate, Arbeitsentwürfe etc.), mit der die zu prüfende	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 118 [05-BWI-03]	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	Person ihre Lernentwicklung im Blick auf die Kompetenzziele des Moduls dokumentiert. Das Portfolio muss bis zum Ende des Lehrveranstaltungszeitraums, in welchem die Veranstaltung stattfindet, erstellt werden.
--	--

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 119 [05-BWI-04]	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Lernen und Instruktion (BiWi IV)	
Verantwortlich	Professur Pädagogische Psychologie I (Erziehungswissenschaftliche Fakultät der Universität Leipzig)	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul in den Bachelorstudiengängen Doppelfach	
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Sind mit den wichtigsten Paradigmen und Theorien der modernen Lernpsychologie vertraut - Kennen wichtige Ergebnisse und Befunde zu den Bedingungen, Prozessen und Konsequenzen schulischen Lernens - Kennen die wichtigsten Ansätze und Befunde der Instruktionspsychologie - Können aus den Erkenntnissen der modernen Lern- und Instruktionspsychologie Konsequenzen für die Gestaltung von Schule und Unterricht ziehen - Nutzen die Kenntnisse der Lern- und Instruktionspsychologie, um ihre Überzeugungen zur vorteilhaften Gestaltung von Schule und Unterricht zu überprüfen 	
Inhalt	Lernen und Instruktion (VO) Lernen und Instruktion (SO)	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossene Module 05-BWI-02 und -BWI-03	
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Lehrveranstaltungen und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	5 CP = 150 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	<p>Vorlesung "Lernen und Instruktion"</p> <p>Seminar "Lernen und Instruktion"</p>	<p>11,25 h Präsenzzeit (1x1 SWS) + 33,75 h Selbststudium = 45 h gesamt ≈ 1,5 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 82,5 h Selbststudium = 105 h gesamt ≈ 3,5 CP</p>
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Modulprüfung:</p> <p>Portfolio - zielgerichtete und systematische Sammlung von Lernaufgaben, die die selbst gesteuerten und eigenverantwortlichen Lernprozesse der Studierenden in der Auseinandersetzung mit entwicklungspsychologischen bzw. pädagogisch-psychologischen Fachtexten widerspiegeln. Es dient sowohl zur Sicherung der in den Lehrveranstaltungen erarbeiteten Inhalte als auch zur Prüfung der zu erreichenden Lernziele. Das Portfolio setzt sich aus einem Pflicht- und einem Wahlpflichtteil zusammen: Der Pflichtteil enthält eine zusammenfassende Bearbeitung und Reflexion der im Modul gestellten Lernaufgaben (z.B. auf der Grundlage eines Lerntagebuchs). Der Wahlpflichtteil enthält eine von der zu prüfenden Person bestimmte Auswahl an Materialien (z.B. Recherchen, Protokolle, Referate, Arbeitsentwürfe etc.), mit der die zu prüfende</p>	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 119 [05-BWI-04]	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	Person ihre Lernentwicklung im Blick auf die Kompetenzziele des Moduls dokumentiert. Das Portfolio muss bis zum Ende des Lehrveranstaltungszeitraums, in welchem die Veranstaltung stattfindet, erstellt werden.
--	--

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 120 [05-BWI-05]	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Bildung und Erziehung in historischer, systematischer und international vergleichender Perspektive (BiWi V)	
Verantwortlich	Professur Allgemeine Pädagogik (Erziehungswissenschaftliche Fakultät der Universität Leipzig)	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul in den Bachelorstudiengängen Doppelfach	
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen die Grundlagen und Strukturen des Bildungssystems - Rezipieren und bewerten Ergebnisse der historischen und systematischen Bildungsforschung - Kennen die einschlägigen Erziehungs- und Bildungstheorien, verstehen bildungs- und erziehungstheoretische Ziele sowie die daraus abzuleitenden Standards und reflektieren diese kritisch - Reflektieren die historische Entwicklung des deutschen Bildungssystems, der Schule, des Unterrichts sowie des Lehrer/inberufs - Kennen pädagogische und soziologische Theorien der Entwicklung und der Sozialisation von Kindern und Jugendlichen - Kennen den Gegenstand, zentrale Fragen, Wissensformen und methodische Vorgehensweisen der International und Interkulturell Vergleichenden Erziehungswissenschaft - Reflektieren die Entwicklung der nationalen Bildungssysteme, der Schule, des Unterrichts sowie des Lehrer/inberufs im internationalen Vergleich und im Kontext der Internationalisierung von Bildung - Reflektieren Folgen der internationalen Migration für Bildung und Erziehung und kennen Konzepte interkultureller und internationaler Bildungsarbeit 	
Inhalt	<p>Das Bildungssystem in historischer und systematischer Perspektive (VO, 1 SWS)</p> <p>Bildung und Erziehung in international und interkulturell vergleichender Perspektive (VO, 1 SWS)</p> <p>Bildungssysteme: Forschungsergebnisse in historischer, systematischer und international vergleichender Perspektive (SO, 2 SWS)</p>	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul 05-BWI-02	
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Lehrveranstaltungen und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	4. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	5 CP = 150 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Vorlesung "Das Bildungssystem in historischer und systematischer Perspektive"	11,25 h Präsenzzeit (1x1 SWS) + 33,75 h Selbststudium = 45 h gesamt = 1,5 CP

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 120 [05-BWI-05]	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	<p>Vorlesung "Bildung und Erziehung in international und interkulturell vergleichender Perspektive"</p> <p>Seminar "Bildungssysteme: Forschungsergebnisse in historischer, systematischer und international vergleichender Perspektive"</p>	<p>11,25 h Präsenzzeit (1x1 SWS) + 33,75 h Selbststudium = 45 h gesamt ≈ 1,5 CP</p> <p>22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 37,5 h Selbststudium = 60 h gesamt ≈ 2 CP</p>
Prüfungsformen und -leistungen	<p>Modulprüfung: Klausur (teilweise oder vollständig Multiple Choice, 45 min)</p>	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 121 [05-BWI-06]	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Diagnostik, Förderung, Beratung (BiWi VI)	
Verantwortlich	Professur Psychologie in Schule und Unterricht (Erziehungswissenschaftliche Fakultät der Universität Leipzig)	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul in den Bachelorstudiengängen Doppelfach	
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen Grundlagen, Aufgaben, Funktionen pädagogisch- psychologischer Diagnostik - Beherrschen auf der Basis der Vorkenntnisse aus BiWi- Modul 3/ 4 ausgewählte diagnostische Methoden zur Erfassung von Lernvoraussetzungen, Lernprozessen und Lernergebnissen bei Schülerinnen und Schülern - Sind in der Lage, diese diagnostischen Methoden ethisch verantwortungsbewusst einzusetzen - Kennen den diagnostischen Prozess der Erfassung von Normal-, Hoch- und Sonderbegabung sowie den der Erfassung von allgemeinen und speziellen Lerngeschwindigkeiten - Kennen ausgewählte Trainingsprogramme zur schulischen Förderung von Kindern und Jugendlichen - Sind in der Lage, Daten der Diagnose von Lern- und Leistungsverhalten von Schüler/innen aus Fallbeispielen im Probehandeln bei der Planung und Durchführung von Unterricht, in der Beratung und für die Erarbeitung von Fördermaßnahmen umzusetzen - Kennen Methoden der Leistungsbeurteilung, ihre Vor- und Nachteile und werden befähigt, die erfolgreichen diagnostischen Schritte verantwortungsbewusst zu praktizieren und zu reflektieren - Kennen Ansätze, Prinzipien, Methoden und Formen der Beratung von Schüler/innen und Eltern im Kontext von Schule und sind in der Lage, ihre erworbenen diagnostischen Kompetenzen in der Berufstätigkeit einzusetzen - Erwerben praktische Diagnostik- und Beratungskompetenzen über Fallanalysen, Rollenspiele und Probehandeln in den Seminaren und über die Anfertigung einer Schüler/inbeurteilung in der Schulpraxis 	
Inhalt	Diagnostik, Förderung, Beratung (VO) Diagnostik, Förderung, Beratung (Projektseminar)	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul 05-BWI-04	
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Lehrveranstaltungen und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	5. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	5 CP = 150 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	Vorlesung "Diagnostik, Förderung, Beratung"	11,25 h Präsenzzeit (1x1 SWS) + 48,75 h Selbststudium = 60 h gesamt = 2 CP

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 121 [05-BWI-06]	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

	Projektseminar "Diagnostik, Förderung, Beratung"	22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 67,5 h Selbststudium = 90 h gesamt ≈ 3 CP
Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Projektarbeit - schriftlichen Dokumentation der Ergebnisse (Bearbeitungszeit 18 Wochen) und mündliche Präsentation (20 min)	

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 122 [05-BWI-07]	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Modultitel	Schule als Lern- und Lebensraum (BiWi VII)	
Verantwortlich	Schulpädagogik unter Berücksichtigung der Schulentwicklungsforschung (Erziehungswissenschaftliche Fakultät der Universität Leipzig)	
Modulturnus	Jedes Semester	
Verwendbarkeit	Pflichtmodul in den Bachelorstudiengängen Doppelfach	
Qualifikationsziele	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kennen Konzeptionen der Schule als Lebens- und Sozialraum, sie kennen und wenden Methoden der Lebenswelt- und Sozialraumanalyse an - Kennen Theorien und Methoden der Schul- und Unterrichtsentwicklung, kennen theoretische Ansätze zum Zusammenwirken schulischer und außerschulischer Bildungs- und Erziehungsprozesse sowie Formen der Kooperation mit außerschulischen Partnern, insbesondere bei der Gestaltung der Ganztagsangebote - Kennen Forschungsergebnisse zur Bedeutung der Heterogenität (sozialschichtspezifische, geschlechtsspezifische, ethnisch- kulturelle, sprachliche Unterschiede sowie Begabung und Behinderung als besondere Lernvoraussetzungen) für die Gestaltung von Schule und Unterricht und reflektieren pädagogische Konzeptionen für den Umgang mit Heterogenität (Differenzierung, Integration und Inklusion) - Kennen Erklärungsansätze für Erziehungsprobleme und Präventions- und Interventionsmöglichkeiten 	
Inhalt	Pädagogische Gestaltung des Lern- und Lebensraums Schule (Kleingruppenseminar) Lern- und Lebensraum Schule als Gegenstand der erziehungswissenschaftlichen Forschung (VO)	
Teilnahmevoraussetzungen	abgeschlossenes Modul 05-BWI-05	
Literaturangabe	Hinweise zu Literaturangaben erfolgen in den Lehrveranstaltungen.	
Vergabe von Credit Points [CP] für:	Teilnahme an den Lehrveranstaltungen und bestandene Modulprüfung	
empfohlen für	5. Semester	
Dauer	1 Semester	
Arbeitsaufwand	5 CP = 150 Arbeitsstunden (Workload)	
Lehrformen	<p>Kleingruppenseminar "Pädagogische Gestaltung des Lern- und Lebensraums Schule"</p> <p>Vorlesung "Lern- und Lebensraum Schule als Gegenstand der erziehungswissenschaftlichen Forschung"</p>	<p>22,5 h Präsenzzeit (1x2 SWS) + 82,5 h Selbststudium = 105 h gesamt = 3,5 CP</p> <p>11,25 h Präsenzzeit (1x1 SWS) + 33,75 h Selbststudium = 45 h gesamt = 1,5 CP</p>

Hochschule für Musik und Theater "Felix Mendelssohn Bartholdy" Leipzig		
Modulnummer:	Modulform:	erreichbarer akademischer Grad:
SK 122 [05-BWI-07]	<input checked="" type="checkbox"/> Pflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlpflichtmodul <input type="checkbox"/> Wahlmodul	<input checked="" type="checkbox"/> Bachelor <input type="checkbox"/> Master

Prüfungsformen und -leistungen	Modulprüfung: Hausarbeit (Bearbeitungszeit 18 Wochen) (Für Bildungswissenschaften wird im Zeugnis eine Gesamtnote ausgewiesen, die aus dem gewichteten Durchschnitt der Modulnoten der Module SK 116, 118, 119, 120, 121 und 122 gebildet wird, wobei die Note des Moduls SK 116 zweifach und die Noten der übrigen Module einfach gewichtet werden.)
---------------------------------------	---

Die vorstehende Modulordnung für den Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik für das Höhere Lehramt an Gymnasien - Kirchenmusik, die vom Fakultätsrat III am 30. September 2014 als 3. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge Doppelfach Musik für das Höhere Lehramt an Gymnasien beschlossen und vom Rektorat am 15. Oktober 2014 genehmigt wurde, wird hiermit als Anlage zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge Doppelfach Musik für das Höhere Lehramt an Gymnasien ausgefertigt und ist bekannt zu machen.

Leipzig, 16. Oktober 2014

Der Rektor*1

*1 - Änderungsnachweis (nichtamtlich)

Die Modulordnung für den Bachelorstudiengang Doppelfach Schulmusik für das Höhere Lehramt an Gymnasien - Kirchenmusik vom 16. Oktober 2014 wurde geändert durch:

1.	7. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge Doppelfach Musik für das Höhere Lehramt an Gymnasien vom 5. Juli 2017
2.	11. Änderungsordnung zur Studienordnung für die Bachelorstudiengänge Doppelfach Musik für das Höhere Lehramt an Gymnasien vom 14. Juli 2021